

Building a Global REG Tech

Neunmonatsbericht 2018



» Über die EQS Group «

Die **EQS Group** ist ein führender internationaler **Technologieanbieter** für **Investor Relations**, **Corporate Communications** und **Corporate Compliance**. **Mehrere tausend Unternehmen** weltweit erfüllen mit der EQS Group komplexe nationale und internationale Publizitätspflichten, minimieren Risiken und sprechen Stakeholder gezielt an.

EQS Group ist ein digitaler Komplettanbieter: Zu den Produkten und Services gehören ein globales Newswire, ein Meldepflichtenservice, Investor Targeting und Kontaktmanagement, sowie eine Insiderlistenver-

waltung. Diese sind in der **cloudbasierten Plattform EQS COCKPIT** gebündelt, um die Arbeitsprozesse von Investor Relations-, Kommunikations- und Compliance-Verantwortlichen zu optimieren. Darüber hinaus bietet EQS Group eine innovative Whistleblowing- und Case-Management-Software, Webseiten, digitale Berichte und Webcasts an.

Die EQS Group wurde im Jahr 2000 in München gegründet. Heute ist der Konzern mit **mehr als 450 Mitarbeitern** in den **wichtigsten Finanzmetropolen** der Welt vertreten.

» Wichtige Kennzahlen (IFRS) zum 30.09.2018 «

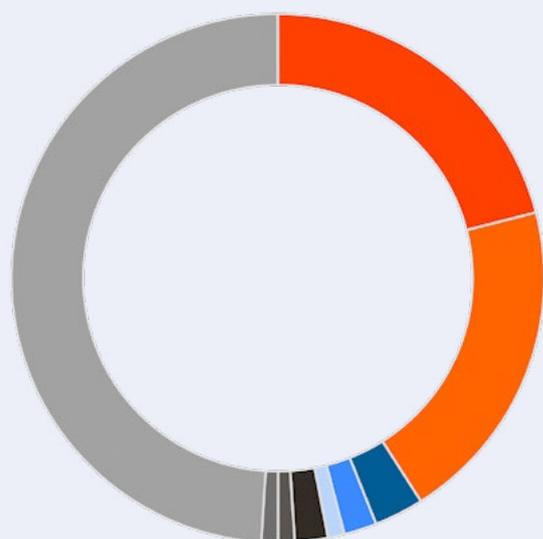
Ertragskennzahlen	9M 2018	9M 2017	+/-
Umsatz	25.898	22.029	18%
EBITDA	-672	1.940	>-100%
EBIT	-2.375	464	>-100%
Konzernergebnis	-2.287	-703	>-100%
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	2.533	-126	>100%
Vermögenskennzahlen	30.09.18	31.12.17	+/-
Bilanzsumme	49.664	47.449	5%
Eigenkapital	25.631	29.363	-13%
Eigenkapitalquote (%)	52%	62%	-
Liquide Mittel	1.286	6.374	-80%
Mitarbeiter Konzern	9M 2018	9M 2017	+/-
Periodendurchschnitt	439	350	25%
Personalaufwand	16.731	12.472	34%
	30.09.18	31.12.17	+/-
Ergebnis je Aktie (EUR)	-1,59	-0,54	>-100%
Marktkapitalisierung (Mio. EUR)	108	67	61%

Alle Angaben ohne Bezeichnung in TEUR (mit Ausnahme Mitarbeiterzahl)

» Kursentwicklung der EQS Group Aktie (Xetra) «



» Aktionärsstruktur EQS Group AG «



- Achim Weick: 21%
- Investmentaktiengesellschaft für langfristige Investoren TGV: 20%
- Rony Vogel: 3%
- Peter Conzatti: 2%
- Robert Wirth: 2%
- Christian Pflieger: 1%
- Marcus Sultzer: 1%
- André Marques: 1%
- Free Float: 49%

Ausgewiesen wird: Anteilsbesitz > 5% und Vorstände sowie Aufsichtsräte

» Inhaltsverzeichnis «

..... Kennzahlen	2
..... Investor Relations	3
..... Konzernstruktur	5
..... Highlights	6
..... Geschäftsentwicklung	7
..... Vermögens- und Finanzlage	11
..... Ausblick	11
..... Konzern-Gesamtergebnisrechnung	12
..... Konzernbilanz	13
..... Konzern-Kapitalflussrechnung	14
..... Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	15
..... Finanzkalender	16
..... Börsendaten	16
..... Impressum	17



» Konzernstruktur «

Konzern

EQS Group AG

Deutschland
 Österreich

100%

EQS Group AG

Schweiz

100%

EquityStory RS, LLC

Russland

100%

EQS Asia Ltd. (EQS TodayIR)

Hongkong
 China
 Singapur
 Taiwan

100%

EQS Group Ltd.

UK

100%

EQS Group Inc.

USA

100%

EQS Web Technologies Pvt. Ltd.

Indien

100%

EQS Financial Markets & Media GmbH

Deutschland
 Österreich
 Schweiz

100%

EQS Group FZ-LLC

VAE

100%

EQS Group SAS

Frankreich

67,5%

ARIVA.DE AG

Deutschland
 Österreich
 Schweiz

6,6%

Issuer Direct Corp.

USA

» Highlights «

- » Umsatz wächst in den ersten neun Monaten um +18% auf € 25,90 Mio. bei einem EBITDA von TEUR -672
- » Umsatz im Segment Compliance erhöht sich um +41% auf € 12,54 Mio.
- » Kundenanzahl „Konzerne“ wächst im dritten Quartal um 68 auf 2.193
- » Anzahl vergebene LEI steigt um 4.598 auf 19.803
- » Hohe Investitionen in neue Cloud-Produkte, seit September 2017 weltweit 60 Spezialisten eingestellt
- » Erwerb von 100% der Integrity Line GmbH, Zürich; Integration erfolgreich abgeschlossen

» Das neue COCKPIT - The Game Changer «



» 2018 – Neues COCKPIT für Investor Relations & Corporate Compliance «

Im September 2017 haben wir strategisch entschieden, den angrenzenden Markt Corporate Compliance zu erschließen und die größte Investitionsoffensive unserer Unternehmensgeschichte zu starten. Wir investieren hierzu von 2017 bis 2020 € 9 Mio. in die Entwicklung unserer neuen **Cloudplattform COCKPIT**, welche in Q4 2018 in der ersten Version live gehen wird.

Die Technologie-Zentren in München und Kochi (Indien) bauen wir seitdem stark aus. So konnten wir einen erfahrenen CTO und 60 zusätzliche Product Manager, Product Owner, IT-Spezialisten und Softwareingenieure für uns gewinnen. Sieben Scrum-Teams arbeiten aktuell an der Entwicklung der **neuen Plattform**, weitere drei an **neuen Produkten** (CRM, Investors, Policy Manager).

Mit dem neuen COCKPIT möchten wir künftig global Maßstäbe setzen. Im Segment **Investor Relations** werden wir die einzige Plattform anbieten, welche die Workflows Newswire, CRM, CMS, Shareholder ID und Analytics intelligent miteinander verknüpft. Vor dem

Hintergrund von **MIFID2** werden unsere Kunden somit ihre Investorenkommunikation und -suche selbst in die Hand nehmen können und sich von Brokern ein Stück weit emanzipieren.

Im Segment **Compliance** werden wir nach den Erfolgen bei XML-Filing, Insider Manager und LEI-Service ein Produkt entwickeln, mit dem die Unternehmen ihre stark wachsende Anzahl von Arbeitsanweisungen managen können (Policy Manager). Große Chancen sehen wir zusätzlich im Bereich Whistleblowing mit unserem Produkt Integrity Line, nachdem die EU-Kommission im April europäische Mindeststandards vorgeschlagen hat. Diese sollen zukünftig für alle Unternehmen ab 50 Mitarbeitern gelten.

» Software-as-a-Service – Einführung neuer Kennzahlen «

Mit unserer strategischen Ausweitung und dem Ausbau zum Technologieunternehmen mit Erlösen aus **Software-as-a-Service** (SaaS) haben wir neue Steuerungskennzahlen zur Geschäftsentwicklung und damit auch im Berichtswesen eingeführt.

Im Vordergrund steht dabei der **Anteil wiederkehrender Erlöse**, welcher die Umsatzqualität und das Skalierungspotenzial aufzeigt. Entscheidend für die Einschätzung des zukünftigen Wachstums ist die **Anzahl an Neu- und Gesamtkunden** in der Berichtsperiode sowie der durchschnittliche Umsatz je Kunde im Quartal (**QRPC**). Zusammen mit den durchschnittlichen Akquisitionskosten je Kunde (**CAC**) und der Schwundrate (**Churn Rate**) kann die, mit der Investition in das Wachstum, zukünftige Rentabilität der Kunden bestimmt werden.

So ergeben sich für die Kunden „Konzerne“ für Deutschland folgende SaaS-Kennzahlen für Q3 2018:

Kunden „Konzerne“ Deutschland	Q3 2018	Q2 2018
ARR	85%	86%
Neukunden	30	34
Gesamtzahl Kunden	1.143	1.115
QRPC (in €)	2.850	3.100
CAC (in €)	4.500	4.200
Churn Rate	0,2%	0,0%

Der hohe Anteil an wiederkehrenden Umsätzen ermöglicht uns bei Neukunden bereits innerhalb des ersten Jahres einen positiven Deckungsbeitrag zu erwirtschaften. In Q3 2018 gab es lediglich 2 Kundenverluste in Deutschland. Dies entspricht einer Churn Rate von 0,2%.

» Umsatzentwicklung in den ersten neun Monaten 2018 «

Die Konzernumsatzerlöse nach **neun Monaten 2018** erhöhten sich infolge einer Beschleunigung des Umsatzwachstums im Jahresverlauf um **+18%** auf **€ 25,90 Mio.** (€ 22,03 Mio.). Darin enthalten sind erstmalig Erlöse der Integrity Line in Höhe von € 1,02 Mio. Wie in Q2 stieg auch in **Q3 2018** der Anteil **wiederkehrender Umsätze** der EQS Group weiter an. Bedingt durch die bereits bestehenden Softwaremodule im aktuellen COCKPIT sowie durch die Akquisition des Softwareanbieters für interne Hinweisgebersysteme Integrity Line GmbH, Zürich, Schweiz (100%; rückwirkende Verschmelzung auf die EQS Group AG, Schweiz zum 1.1.2018), stieg der prozentuale

Anteil am Gesamtumsatz von 80% in Q3 2017 auf **81%** in Q3 2018 an.

Die Entwicklung des neuen COCKPITS läuft auf Hochtouren und das Go Live der ersten Version ist in Q4 2018 geplant. Entsprechend deutlich erhöhten sich die **Aktivierten Eigenleistungen** auf **€ 2,84 Mio.** (€ 1,84 Mio.). Aktuell arbeiten rund 70 Spezialisten direkt und indirekt an unserem neuen COCKPIT. Mit dem Relaunch verbunden ist eine Ausweitung der Subskriptionserlöse und damit eine kontinuierliche Steigerung der wiederkehrenden Umsätze.

» Segmentumsätze – neue Aufteilung «

Durch die strategische Erweiterung führen wir die bestehende Segmenteinteilung (Regulatory Information & News und Products & Services) in 2018 nicht weiter fort, sondern berichten entsprechend der beiden Märkte, in denen wir aktiv sind: Investor Relations und Compliance.

Das Segment **Investor Relations** beinhaltet die Produkte im Bereich **Finanz- und Unternehmenskommunikation**. Diese sind insbesondere News, Websites, Portals, Webcasts und Media.

Das Segment Compliance umfasst alle Produkte zur **Erfüllung einer gesetzlichen bzw. regulatorischen Pflicht**. Dies beinhaltet die Meldepflichten im Nachrichtenbereich (Disclosure), die Einreichung beim Bundesanzeiger (Filing) und die neuen Produkte Insider Manager, Integrity Line, LEI sowie die ARIVA Workflows. Aufgrund einheitlicher rechtlicher Voraussetzungen für alle Kunden werden hier ausschließlich Cloudlösungen angeboten. Um sowohl kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) als auch Konzernkunden optimal zu bedienen, unterteilen wir zukünftig bei der Vertriebs- und Angebotsstrategie im Bereich Compliance zudem in „KMU“ und „Konzerne“.

Im Rahmen der Quartalsmitteilungen werden wir ein Update zur Umsatzentwicklung und dem Kundenwachstum geben. Im Konzernabschluss erfolgt dann eine umfassende Segmentberichterstattung.

Im **dritten Quartal 2018** konnten wir im **Segment Investor Relations** die Konzernkundenzahl um **45** auf global **2.022** erhöhen. Wesentlicher Treiber waren die IPOs in Deutschland, während das Geschäft im Bereich Investor Relations bei ARIVA vorübergehend zurückging. Die Umsatzerlöse stiegen um **+2%** auf **€ 13,36 Mio.** (€ 13,12 Mio.).

Im **Segment Compliance** erzielten wir eine Umsatzsteigerung von **+41%** auf **€ 12,54 Mio.** (€ 8,91 Mio.). Insbesondere das Geschäft mit KMU im Bereich XML und LEI waren für das Umsatzwachstum ausschlaggebend. So vergaben wir in Q3 2018 4.598 weitere LEI (Gesamt: 19.803). Bei den XML-Einreichungen konnte die Kundenanzahl um 270 auf insgesamt 4.149 (Jahresbasis) gesteigert werden.

Bei den **Kunden „Konzerne“** konnte die Anzahl in Q3 2018 um **70** auf insgesamt **1.092** Kunden erhöht werden. Auch wenn sich die neuen Kunden für Compliance-Lösungen noch nicht voll im Umsatzwachstum niederschlagen, so erhöht sich hierdurch zukünftig der Anteil wiederkehrender Umsätze und damit der Vortrag auf die kommenden Quartale.

Segmente 9M 2018	Investor Relations	%	Compliance	%
EQS Umsatz	€ 10,26 Mio.	7%	€ 5,33 Mio.	34%
Konzernkunden	2.022	2%	1.092	7%
ARIVA Umsatz	€ 3,10 Mio.	-13%	€ 2,16 Mio.	43%
ARIVA Kunden	68	5%	19	0%
XML Umsatz			€ 4,25 Mio.	25%
XML-Kunden (Jahresbasis)			4.149	7%
LEI Umsatz			€ 0,80 Mio.	n.a.
LEI-Kunden			19.803	n.a.
Gesamtumsatz	€ 13,36 Mio.	2%	€ 12,54 Mio.	41%

Hinweis: Kundenwachstumsrate auf Quartalsbasis mit Ausnahme XML (Jahresbasis)

» Geographische Expansion «

INLAND

Das **Inlandsgeschäft** verzeichnete nach neun Monaten 2018 einen Anstieg der **Umsatzerlöse** von **+16% auf € 20,35 Mio.** (€ 17,54 Mio.) und profitierte damit von einer Verschärfung der Finanzmarktregulierung in Europa (MAR, MiFID II, PRIIP) sowie der positiven Kapitalmarktstimmung und den damit verbundenen Börsengängen (IPOs). So konnten wir in den ersten neun Monaten alle IPOs als Neukunden gewinnen.

Die **Kundenanzahl „Konzerne“** (ohne Einzelkunden LEI-Service, XML-Service und ARIVA) stieg in **Q3 2018** um **28** (Q2 2018: 34) auf 1.143. Aufgrund des hohen Neukundenwachstums und des geringeren Anteils an Projektumsätzen sank der Durchschnittsumsatz in Q3 2018 auf € 2.850 (Q2 2018: € 3.100).

Die **EQS Group AG** (ohne ARIVA und EQS Financial Markets & Media) steigerte ihre Umsätze nach neun Monaten 2018 überdurchschnittlich um **+22% auf € 14,86 Mio.** (€ 12,14 Mio.). Bei **ARIVA** zeigte sich die für das zweite Halbjahr erwartete Wachstumsdynamik im dritten Quartal, so dass nach dem Rückgang in der ersten Jahreshälfte nun auf Neunmonatsbasis ein leichtes Wachstum von **+3% auf € 5,26 Mio.** (€ 5,08 Mio.) erzielt werden konnte.

Bedingt durch die hohen Investitionen in die Produktentwicklung lag das **EBITDA** im Inland mit **TEUR 476** erwartungsgemäß deutlich unter der Vorjahresperiode (€ 1,98 Mio.).

AUSLAND

Unser **Auslandsgeschäft** weist zum Halbjahr einen **Umsatzanstieg** von **+24% auf € 5,55 Mio.** (Vorjahr € 4,49 Mio.) auf. Bereinigt um die erstmalig bilanzierten Umsätze der Integrity Line waren die Umsätze mit € 4,53 Mio. nahezu unverändert (+1%). Insbesondere die jüngeren Standorte **USA, UK** und **Frankreich** konnten ihre Umsätze im dritten Quartal deutlich steigern und wuchsen gegenüber Q2 um rund +60%, wenn auch noch von einer niedrigen Basis aus. Unsere etablierten Auslandsmärkte **Hongkong, Schweiz** und **Russland** hatten eine solide Entwicklung. Im Einklang mit unserer Unternehmensstrategie wurde in Asien auf weniger profitable Projektumsätze verzichtet und Umsatzrückgänge in Kauf genommen.

Das **EBITDA** im Ausland war bedingt durch die geographische Expansion mit **€ -1,15 Mio.** deutlich unter dem Vorjahresniveau (TEUR -42). Im Jahr 2018 befinden sich die Mehrzahl der Standorte noch im Aufbau, weshalb der Anteil des Auslandsumsatzes mit 21% (Vorjahr: 20%) noch gering ist.

Optimistisch stimmt uns der Kundenzuwachs um **40** Unternehmen, wodurch das Umsatzwachstum beschleunigt wird. Ebenso stieg der quartälliche Durchschnittsumsatz je Kunde in Q3 2018 auf € 2.180 (€ 1.550).

Geographischer Markt	Inland	%	Ausland	%
Umsatz Q3 2018	€ 6,96 Mio.	23%	€ 1,80 Mio.	35%
Konzernkunden	1.143	3%	1.050	4%



» Aufwandsentwicklung «

Die **operativen Aufwendungen**, darunter bezogene Leistungen, Personalaufwand, Abschreibungen und sonstige betriebliche Aufwendungen, erhöhten sich in Summe überproportional um **+33%** auf **€ 31,39 Mio.** (Vorjahr: € 23,60 Mio.). Maßgeblich hierfür war der Mitarbeiterausbau, der Bezug von Programmierleistungen von Freelancern für die Produktentwicklung und damit verbundenen Infrastrukturaufwendungen (u.a. Personalvermittlung, IT) im Zuge der Investitionsoffensive.

Die größte Aufwandsposition, die **Personalaufwendungen**, stieg um **+34%** auf **€ 16,73 Mio.** (€ 12,47 Mio.) und damit erwartungsgemäß überproportional zu den Gesamterträgen. Im Neunmonatsdurchschnitt beschäftigte der Konzern weltweit 439 Mitarbeiter (Vorjahr: 350). Der überproportionale Anstieg des Personalaufwands ist in erster Linie auf den starken Ausbau des Entwicklungszentrums in München zurückzuführen.

Die **Bezogenen Leistungen** erhöhten sich insbesondere durch den Anstieg von Unterstützungsleistungen in der Produktentwicklung, die von Freelancern erbracht wurden, um **+35%** auf **€ 5,47 Mio.** (Vorjahr: € 4,06 Mio.). Die **Sonstigen betrieblichen Aufwendungen** stiegen um **+34%** auf **€ 7,49 Mio.** (Vorjahr: € 5,59 Mio.) an. Der Anstieg ist auf die erhöhten Investitionen und damit verbundener Infrastrukturaufwendungen, darunter Recruiting, IT, Miete und Vertriebsaufwendungen, zurückzuführen.

Das **EBITDA** sank infolge des höheren Gesamtaufwands auf **TEUR -672** (Vorjahr: € 1,94 Mio.). Die **Abschreibungen** lagen nach neun Monaten aufgrund des, im Rahmen der Akquisition der Integrity Line erworbenen Kundenstamms und der Software, mit **€ 1,70 Mio. um +15%** über dem Vorjahreswert (€ 1,48 Mio.). Sämtliche erworbenen Kundenstämme werden planmäßig abgeschrieben. Das **EBIT** lag bei **€ -2,37 Mio.** (TEUR 464).

Durch die bilanzielle Umgliederung der Aktienbeteiligung an der Issuer Direct Corp. als „at fair value through profit or loss“ verbunden mit dem Kursanstieg ergibt sich in den ersten neun Monaten ein positives **Finanzergebnis** in Höhe von **€ 1,06 Mio.** Im Vorjahr war dieses bedingt durch Zinsaufwendungen und Wechselkurseffekte mit TEUR -766 negativ.

Das **Ergebnis vor Steuern** lag entsprechend bei **€ -1,32 Mio.** (TEUR -303). Der Ertragssteueraufwand stieg durch die hohen latenten Steuern auf TEUR 970 (Vorjahr: TEUR 401). Der **Konzernjahresfehlbetrag** fiel in 9M 2018 entsprechend mit **€ -2,29 Mio.** deutlich höher aus als im Vorjahr (TEUR -703).



» Entwicklung der Vermögens- und Finanzlage «

Die **Bilanzsumme** stieg zum 30.09.2018 um **+5%** auf **€ 49,66 Mio.** (31.12.2017: € 47,45 Mio.), was insbesondere auf die Akquisition der Integrity Line GmbH zurückzuführen ist.

Die **Liquiden Mittel** aus der Kapitalerhöhung wurden in erster Linie für den Unternehmenskauf der Integrity Line GmbH (1.1.2018) sowie für Investitionen in die neuen Produkte verwendet. Entsprechend gingen diese zum 30.09.2018 von € 6,37 Mio. auf **€ 1,29 Mio.** zurück. Im selben Zuge erhöhten sich die **Immateriellen Vermögenswerte** von € 26,66 Mio. auf **€ 35,70 Mio.** In den immateriellen Vermögenswerten sind akquirierte Kundenstämme mit einem Buchwert zum 30.09.2018 von € 9,76 Mio., welche über 15 Jahre linear abgeschrieben werden, gekaufte Software (Integrity Line; TEUR 424) sowie selbsterstellte Software in Höhe von € 5,98 Mio. enthalten. Sämtliche durch die Kapitalkonsolidierung entstandenen Geschäfts- oder Firmenwerte der akquirierten Unternehmen wurden zu 100% aktiviert. Das **Sachanlagevermögen** lag zum 30.09.2018 bei **€ 2,20 Mio.** und damit um +7% höher als zum Jahresende (€ 2,05 Mio.).

Im Vergleich zum Vorjahr lagen die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** zum Stichtag nahezu unverändert bei **€ 3,37 Mio.** (30.09.2017: € 3,39 Mio.). Der leichte Rückgang trotz zweistelligen Umsatzwachstums ist auf aktives Forderungsmanagement und den steigenden Anteil an Vorauszahlungen zurückzuführen.

Das **Eigenkapital** sank durch die Umgliederung der Issuer Direct Aktien zum 30.09.2018 und den Jahresfehlbetrag um **-13%** auf **€ 25,63 Mio.** (31.12.2017: € 29,36 Mio.). Der **Bilanzgewinn** sank durch den Jahresfehlbetrag zum 30.09.2018 entsprechend auf **€ 4,10 Mio.** (€ 6,30 Mio.).

Die **Nettofinanzverbindlichkeiten** (Finanzschulden, abzüglich kurzfristigem finanziellem Vermögen) stiegen infolge der Investitionen und der damit verbundenen Nutzung von Fremdmitteln zum 30.09.2018 um **+85%** auf **€ 6,19 Mio.** (31.12.2017: € 3,34 Mio.). Die **Eigenkapitalquote** sank entsprechend auf **52%** (31.12.2017: 62%). Der Konzern verfügt zum Bilanzstichtag über vertraglich zugesicherte Betriebsmittellinien in Höhe von € 4,10 Mio., wovon € 3,77 Mio. im Rahmen von Mietavalen und Bankkonten mit Negativsaldo genutzt wurden.

Aufgrund des noch geringen Umfangs an Fremdwährungsumsätzen (20% bis 25%), welche überwiegend in Hartwährungen (CHF, GBP, HKD, USD) anfallen und zum Teil von gegenläufigen Entwicklungen geprägt sind, wird gegenwärtig auf **Wechselkurssicherungsgeschäfte** verzichtet.

» Ausblick «

Der Vorstand erwartet für das **Geschäftsjahr 2018 einen Umsatzanstieg am unteren Ende der Guidance** (19% bis 24% auf € 36,0 Mio. bis € 37,6 Mio.).

Die Erweiterung des Kerngeschäfts um das angrenzende Geschäftsfeld Governance, Risk und Compliance (GRC) und damit einhergehend die Investitionsoffensive zum Ausbau des Konzerns in ein Technologieunternehmen führt in 2018 zu einer temporären Ergebnisbelastung. Der Vorstand erwartet daher ein **positives EBITDA von bis zu 1 Mio. Euro.**

Auf Basis der Investitionen planen wir mit Blick auf die Fünfjahresperiode von 2018 bis 2022 ein durchschnittliches jährliches Umsatzwachstum (**CAGR**) von **+15% bis +20%**. Dies führt aufgrund des skalierbaren Geschäfts zu einem **überdurchschnittlichen jährlichen EBITDA-Anstieg** und damit mittelfristig deutlich zweistelligen operativen Margen.

Die EQS Group wird weiterhin den Grundsatz einer **konservativen und risikobewussten Treasury-Politik** verfolgen. Kapitalerhöhungen oder die Aufnahme von Fremdkapital werden nur für den Fall von Akquisitionen oder strategischen Investitionen in Betracht gezogen.

» Konzern-Gesamtergebnisrechnung vom 1.1.2018 bis 30.09.2018 «

	9M 2018 EUR	9M 2017 EUR
Umsatzerlöse	25.897.827	22.028.550
Sonstige Erträge	272.430	188.793
Aktivierete Eigenleistungen	2.840.154	1.844.867
Bezogene Leistungen	-5.465.098	-4.057.132
Personalaufwendungen	-16.730.835	-12.472.332
Sonstige Aufwendungen	-7.486.599	-5.592.805
EBITDA	-672.122	1.939.941
Abschreibungen	-1.702.692	-1.476.267
Operatives Ergebnis (EBIT)	-2.374.814	463.673
Zinserträge	14.507	16.507
Zinsaufwendungen	-123.930	-104.576
Erträge aus Beteiligungen	36.903	2.931
Sonstige finanzielle Erträge (Vj. Aufwendungen)	1.130.019	-681.220
Ergebnis vor Steuern (EBT)	-1.317.315	-302.684
Ertragsteuern	-969.904	-400.509
Konzernergebnis	-2.287.218	-703.193
- davon auf Gesellschafter des Mutterunternehmens	-2.112.012	-632.383
- davon auf nicht beherrschende Gesellschafter	-175.206	-70.811
Posten, die unter bestimmten Bedingungen zukünftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgliedert werden		
Fremdwährungsdifferenzen	-41.361	-234.383
Marktbewertung available-for-sale-Wertpapiere	-1.296.910	0
Sonstiges Ergebnis	-1.338.271	-234.383
Gesamtergebnis	-3.625.489	-937.577
- davon auf Gesellschafter des Mutterunternehmens	-3.450.440	-866.771
- davon auf nicht beherrschende Gesellschafter	-175.049	-70.806
Ergebnis je Aktie - unverwässert und verwässert	-1,5939	-0,5376

» Konzernbilanz zum 30.09.2018 «

Vermögenswerte

	30.09.2018 EUR	31.12.2017 EUR
Langfristig gebundene Vermögenswerte		
Immaterielle Anlagen	16.079.166	11.551.490
Geschäfts- oder Firmenwert	19.622.900	15.110.730
Sachanlagen	2.198.321	2.048.016
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	1.709.651	6.122.700
Sonstige langfristige Vermögenswerte	44.791	74.136
Latente Steueransprüche	0	6.450
	39.654.830	34.913.523
Kurzfristig gebundene Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.373.371	4.296.966
Fertigungsaufträge mit aktivischem Saldo gegen Kunden	275.011	161.271
Ansprüche aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	54.692	896.082
Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	4.062.989	212.331
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	956.537	594.564
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.286.424	6.374.332
	10.009.025	12.535.546
Summe Vermögen	49.663.855	47.449.069

Eigenkapital und Schulden

	30.09.2018 EUR	31.12.2017 EUR
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	1.434.978	1.434.978
Eigene Anteile	0	-639
Kapitalrücklage	18.074.645	18.096.225
Bilanzgewinn	4.102.451	6.300.691
Fremdwährungsdifferenzen	271.697	313.058
Bewertung available-for-sale Wertpapiere	0	1.296.910
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	1.747.038	1.922.245
	25.630.810	29.363.467
Langfristige Schulden		
Langfristige Rückstellungen	161.818	161.018
Langfristige finanzielle Schulden	3.004.683	3.945.547
Sonstige langfristige Schulden	303.082	296.837
Latente Steuerschulden	3.612.768	2.122.789
	7.082.352	6.526.192
Kurzfristige Schulden		
Kurzfristige Rückstellungen	1.379.029	1.162.694
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.144.639	1.100.953
Fertigungsaufträge mit passivischem Saldo gegenüber Kunden	0	2.300
Kurzfristige finanzielle Schulden	8.537.659	5.985.531
Verpflichtungen aus Steuern vom Einkommen und Ertrag	66.906	289.502
Sonstige kurzfristige Schulden	4.822.460	3.018.430
	16.950.692	11.559.410
Summe Eigenkapital und Schulden	49.663.855	47.449.069

» Konzern-Kapitalflussrechnung vom 1.1.2018 bis 30.09.2018 «

	9M 2018 TEUR	9M 2017 TEUR
Konzernergebnis	-2.287	-703
+ Erfolgswirksam erfasster Ertragsteueraufwand	970	401
+ Erfolgswirksam erfasster Zinsaufwand	124	105
- Erfolgswirksam erfasster Zinsertrag	-15	-19
- Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	-4
- Sonstige zahlungsunwirksame Erträge	-755	-607
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.703	1.476
- Abnahme der Rückstellungen	-141	-544
Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer		
+ Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind (ohne Steuern vom Einkommen und vom Ertrag)	937	380
Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die		
+ nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind (ohne Steuern vom Einkommen und vom Ertrag)	2.216	101
- Gezahlte Zinsen	-123	-93
+ Erhaltene Zinsen	14	19
- Gezahlte Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-110	-638
= Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	2.533	-126
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-694	-639
+ Einzahlungen aus Abgängen des Sachanlagevermögens	4	1
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-2.907	-130
- Auszahlungen für Investitionen in finanzielle Vermögenswerte	-18	-3.300
+ Einzahlungen aus Abgängen der finanziellen Vermögenswerte	45	258
- Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	-5.035	0
- Auszahlungen aus bedingten Kaufpreisverbindlichkeiten	-595	-1.286
+ Erhaltene Dividenden	37	3
= Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-9.163	-5.093
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (Kapitalerhöhungen, Verkauf eigener Anteile)	0	90
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter	-151	-1.956
+ Einzahlungen aus der Begebung und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	5.120	2.724
- Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	-3.357	-1.887
- Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzierungsleasing	-116	0
= Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	1.496	-1.029
+ Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-5.134	-6.248
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	6.374	6.610
+/- Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	46	-89
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.286	273

Die aktivierten Eigenleistungen werden in 9M 2018 im Cash Flow aus der Investitionstätigkeit und nicht im Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit berücksichtigt

» Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung vom 1.1. bis 30.09.2018 «

	Gezeichnetes Kapital TEUR	Eigene Anteile TEUR	Kapital- rücklage TEUR	Bilanz- gewinn TEUR	Fremdwäh- rungs- differenzen TEUR	Bewertung Afs-Wert- papiere TEUR	Davon ent- fallen auf die Gesellschafter des Mutter- unternehmens TEUR	Nicht be- herrschende Gesellschafter TEUR	Summe Eigenkapital TEUR
Stand 31.12.2016	1.309	-4	10.258	9.925	768	0	22.256	2.968	25.224
Kapitalerhöhung	126	0	7.733	0	0	0	7.859	0	7.859
Veränderung eigene Anteile	0	3	-3	0	0	0	0	0	0
Ausschüttung	0	0	0	-981	0	0	-981	0	-981
Anteilsbasierte Vergütung	0	0	108	0	0	0	108	0	108
Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteils- eignern	0	0	0	15	0	0	15	-989	-974
Andienungsrecht mit nicht beherrschenden Anteilseignern	0	0	0	-2.141	0	0	-2.141	0	-2.141
Gesamtergebnis 2017	0	0	0	-517	-455	1.297	325	-57	268
Stand 31.12.2017	1.435	-1	18.096	6.301	313	1.297	27.441	1.922	29.363
Wertminderungs- anpassung IFRS 9	0	0	0	-52	0	0	-52	0	-52
Veränderung eigene Anteile	0	1	-152	0	0	0	-151	0	-151
Anteilsbasierte Vergütung	0	0	131	0	0	0	131	0	131
Gesamtergebnis 9M-2018	0	0	0	-2.147	-42	-1.297	-3.486	-175	-3.661
Stand 30.09.2018	1.435	0	18.075	4.102	271	0	23.883	1.747	25.630

» Finanzkalender der EQS Group AG «

15.11.2018	Veröffentlichung Quartalsmitteilung (Stichtag Q3)
26.11.2018	Eigenkapitalforum
12.04.2019	Veröffentlichung Geschäftsbericht
17.05.2019	Veröffentlichung Quartalsmitteilung (Stichtag Q1)
17.05.2019	Hauptversammlung
16.08.2019	Veröffentlichung Halbjahresabschluss
15.11.2019	Veröffentlichung Quartalsmitteilung (Stichtag Q3)

» Börsendaten der EQS Group AG «

Aktie	EQS Group AG
Wertpapierkennnummer	549416
ISIN	DE0005494165
Börsenkürzel	EQS
Aktienart	Namensaktien
Branche	Investor Relations, Corporate Communications und Corporate Compliance
Erstnotiz	08.06.2006
Börsenlisting	Open Market, Frankfurt und München
Marktsegment	Scale (Frankfurt), m:access (München)
Sitz der Gesellschaft	München
Anzahl der Aktien	1.434.978 Stück
Höhe des Grundkapitals	1.434.978 Euro
Designated Sponsor	Baader Bank AG, Unterschleißheim

Registergericht:
Amtsgericht München

Registernummer:
HRB 131048

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27a
Umsatzsteuergesetz:
DE208208257

Copyright:
© 2018 EQS Group AG. All rights reserved.

Konzept & Design, Redaktion und Realisierung:
EQS Group AG

Bildmaterial:
© EQS Group AG - All rights reserved.

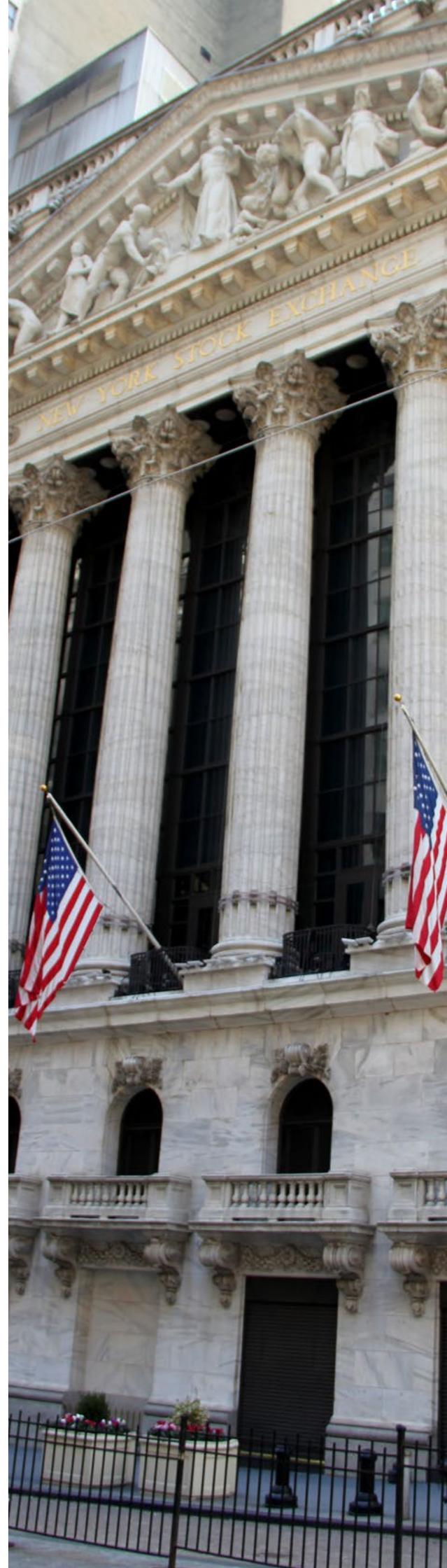
Impressum:

EQS Group AG
Karlstraße 47
80333 München

Tel.: +49 (0) 89 21 02 98-0
Fax: +49 (0) 89 21 02 98-49
E-Mail: ir@eqs.com

Vorstand:

Achim Weick, CEO
Christian Pflieger, COO
André Marques, CFO
Marcus Sultzer, CRO



EQS Group AG
Karlstraße 47
80333 München
Tel +49 (0) 89 21 02 98-0
Fax +49 (0) 89 21 02 98-49
info@eqs.com
www.eqs.com